

Dresdner Journal.

Verantwortlicher Redacteur: J. O. Hartmann.

Abonnementpreise: In Dresden: 1 Ngr. 10 Kr. ...

Verlagsanstalt: F. A. Brockhaus, Commissionär ...

Amlicher Theil.

Dresden, 16. September. Seine Majestät der König ...

Bekanntmachung.

Nach §. 5 der die Ausführung der Adolationsordnung ...

Dresden, 17. September. Die heutige „Constitutionelle Zeitung“ ...

den vertrauensvollen bündelgenossenschaftlichen Sinn ...

geordnetem Hause in Dresden in arge Verhältnisse ...

Nichtamtlicher Theil.

Telegraphische Nachrichten. Wien: Neue Huzarenregimenter ...

Wenn der erste Artikel der „Wiener Zeitung“ ...

Wenn der erste Artikel der „Wiener Zeitung“ ...

Wien, 16. September. Die heutige „Wien. Ztg.“ ...

Telegraphische Nachrichten.

London, Sonnabend, 17. September. Lord Palmerston ...

St. Petersburg, Freitag, 16. September. Ein Extrablatt ...

St. Petersburg, Freitag, 16. September. Ein Extrablatt ...

St. Petersburg, Freitag, 16. September. Ein Extrablatt ...

Bekanntmachung

die Ausbildung von Turnlehrern betreffend.

Die Königl. Turnlehrer-Bildungsanstalt zu Dresden eröffnet ihren nächsten Lehrkursus den 10. October dieses Jahres. Es wird die Ausbildung zu Lehrern der Gymnastik für das Bedürfniß der Schulen unter Aufhören der erforderlichen Hilfsgegenstände verfahren, das hauptsächlich 6-8 Stunden auf praktische Übungen und Vorlesungen in der Anstalt, wie bei der med. chir. schule in Dresden, zu verwenden sind. Junge Lehrer, welche ihre pädagogische Ausbildung nach dieser Seite hin vervollständigen wollen, können dieselbe neben einem Lehramt an diesen Schulen leicht bewirken. Der Unterricht wird unentgeltlich erteilt. Anmeldungen nimmt der Unterszeichnte bis zum 9. October, Friedrichstraße 24b., an. Dresden, am 12. September 1859.

Der Director der Königl. Turnlehrer-Bildungsanstalt.
Dr. Klaf.

Bekanntmachung

In Folge der mit dem 19. dieses Monats statt findenden Eröffnung des Betriebes auf der Staats-Eisenbahnstrecke Niesbersche-Schneeberg-Neustädter werden von demselben Tage an bei den Posten zwischen Schneeberg und Eisenhof die auf der erwähnten Staatsbahn Abgehenden bez. die mit derselben auf dem Bahnhof Schneeberg-Neustädter ankommenden und nach Eisenhof weitergehenden Reisenden auf diesem Bahnhof selbst abgeh. resp. aufgenommen werden.

Die Abfertigung der erkrankten Posten erfolgt dann mit Rücksicht auf die jährlichen Abgangs- und Ankunftszeiten der Züge aus Eisenhof um 12 1/2 Uhr Nachts, 8 1/2 Uhr Vorm. und 1 1/2 Uhr Nachmittags, vom Bahnhof Schneeberg-Neustädter um 10 Uhr Vormittags, 6 1/2 Uhr Nachm. und 11 1/2 Uhr Abends.

Die diese Posten benutzenden Localreisenden zwischen Schneeberg und Eisenhof werden durch die Posten mit dem Postbus in der Stadt Schneeberg resp. von diesem ab befordert.

Die Abfahrtszeiten der Posten vom Posthause in Schneeberg werden durch Anschlag an denselben zur Kenntniß der Reisenden gebracht werden.

Hierdurch wird von demselben Zeitpunkt ab die Fahrpost zwischen Eisenhof und Johannegeorgenstadt

aus Eisenhof bereits um 1 Uhr Nachmittags

abgefertigt werden.

Leipzig, den 16. September 1859.
Königliche Ober-Post-Direction.
von Jabn.

Königl. Sächs. Westliche Staats-Eisenbahnen.

Bekanntmachung

den Verkehr auf der Schlemma-Schneeberg-Neustädter Zweigbahn betr.

Mit Bezugnahme auf die aus dem Königl. Finanzministerium unter dem 13. v. M. erlassene, die Eröffnung der Zweigbahn von Niesbersche nach Schneeberg und Neustädter für den allgemeinen Verkehr betreffende Bekanntmachung wird hiernächst weiter Folgendes veröffentlicht:

1) Die Station „Schneeberg-Neustädter“ steht in unmittelbarer Verkehrsverbindung mit allen übrigen Stationen der westlichen Staats-Eisenbahnen.
2) Sämmtliche fahrplanmäßige Züge der obererzbauischen Linie finden unmittelbaren Anschluß in der Richtung nach Schneeberg und Neustädter. Ebenso stehen die von letzterer Station bis auf Weiteres

frei 3 Uhr 40 Minuten,
7 - 10
Vormittags 8 - 30
11 - 10
Nachmittags 4 - 40
Abends 10 - 15

abfertigten Züge in unmittelbarer Beziehung zu den von Schneeberg nach Jowitz laufenden Bahnzügen.

3) Die betreffenden Personen- und Frachttarife sind einschläglich der besonderen Wagenlabung Frachttarife für die Haltestellen Niesbersche und Oberborscha am sächsischen Staats-Eisenbahnen angeschlagen.

Leipzig, am 15. September 1859.
Königliche Staats-Eisenbahn-Direction.
Fehr. v. Biedermann.

Die 5. und Hauptklasse der 56. Königl. Sächs. Landeslotterie

beginnt Montag den 26. September und dauert bis Dienstag den 11. October d. J. Diese Ziehung enthält 25,000 Gewinne, darunter die Haupttreffer von 150,000, 100,000, 80,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000, 10,000, 2mal 10,000, 10mal 5000 Thlr. u. s. w.

Hierzu empfehle ich Kauflose, Ganze à 51 Thlr., Halbe à 25 1/2 Thlr., Viertel à 12 3/4 Thlr., 22 1/2 Rgr. und Kästel à 6 Thlr., 12 1/2 Rgr. Jeder Auftrag hieran wird schnell und pünktlich von mir befohlen und die größte Verschwiegenheit in jedem Falle zugesichert.

Dresden im September 1859.
J. F. Barthold, Schreibergasse 15.

Am 26. September beginnt die Ziehung der 5. Classe 56. A. Z. Landes-Lotterie.

1 à 150,000 Thlr. = 1 à 100,000 Thlr. = 1 à 50,000 Thlr.
1 à 50,000 = 1 à 40,000 = 1 à 30,000
1 à 20,000 = 2 à 10,000 = 10 à 5,000
25 à 2,000 = 200 à 1,000 = 400 à 400
u. s. w.

Kauflose in Ganzen à 51 Thlr., in Halben à 25 1/2 Thlr., in Vierteln à 12 3/4 Thlr. und in Kästeln à 6 1/2 Thlr. empfehle ich hiernächst beifolgend und werden ausserdem Aufträge mit beigefügtem Betrag sofort ausgeführt.

D. Wallerstein,

am Neumarkt Nr. 2, neben Hotel Stadt Berlin.

Malen im brillantesten Farbenspiele

auf Papier, Seide, Holz, Glas, Porzellan u. (siehe ausführlicher in Nr. 213 d. Bl.) können Erwachsene oder Kinder vom neunten Jahre an, auch ohne Vorkenntnisse, in vier Stunden (auch an Sonntagen) bei schneller Anmeldung für 1 Thlr. 15 Rgr., zahlbar bei der ersten Stunde, später für 2 Thlr. erlernen. Außer dem Hause 8 Thlr. Schülerarbeiten liegen zur gefälligen Ansicht bereit.

Die ersten Stunden wurden bereits schon von zahlreichen Herrschaften, von Schülern und Schülerinnen der vorzüglichsten Lehranstalten und Institute Dresden besetzt, wie unsere Subscriptionsliste zeigt.

Ch. D. W. Jaegermann und Frau,

logiren in Stadt Berlin 3. Etage Nr. 41 und 42.

Niederlage sächsischer Weine,

Dresden, Landhausstraße Nr. 1

empfiehlt ihre gutgepflegten vorzüglich schmeckenden sächsischen Weine:
Weisswein 1 Eimer 13 Thlr., Flasche 6 Rgr. **Rothwein** 1 Eimer 16 Thlr., Flasche 7 1/2 Rgr.
do. 1 - 16 - - 7 1/2 - do. 1 - 20 - - 9 -
do. 1 - 20 - - 9 - do. 1 - 24 - - 11 -
incl. Flasche.

Den 1. October

Ziehung der

Kaiserlich Königlich Oesterreichischen Eisenbahn-Loose.

Haupt-Gewinne des Anlehens sind: 21mal fl. 250.000, 71mal fl. 200.000, 103mal fl. 150.000, 90mal fl. 40.000, 105mal fl. 30.000, 90mal fl. 20.000, 105mal fl. 15.000, 370mal fl. 5.000, und 1670 Gewinne von fl. 4000 bis abwärts fl. 1000.

Der geringste Preis, den mindestens jedes Obligationsloos erzielen muß, ist fl. 120.

Pläne werden Jedermann auf Verlangen gratis und franco übersandt, ebenso Ziehungslisten gleich nach der Ziehung. — Um überhaupt der günstigsten Bedingungen, welche Jedermann die Betheiligung ermöglichen, sowie der rechtlichen Behandlung versichert zu sein, beliebe man sich direct zu richten an

Stirn & Greim,

Bank- und Staats-Effecten-Geschäft in Frankfurt a/M., Zeit 33.

Das Polster-Meubles-Magazin

von Anton Schultz, Tapezierer, Wittke Frauengasse Nr. 9.

empfiehlt eine reichhaltige Auswahl modern und solid gearbeiteter Meubles.



Den Herrn Geschäftsbesitzern und Vorkommern mache ich hiernächst die ergebene Anzeige, daß wir am 21. September Abends, mit einem großen Transport sehr schöner hochtragender sächsischer Reiter, jungen Fuchshunden und holländischer Reiter zur alten Reithalle bei Wagdeburg beim Herrn Hofwirth **Arendt** eintraffen und bis zum 23. September dorthin verweilen werden.
Sparek, Denker, Achgells.
Französische Watistücher mit buntdruckten Kanten, dergl. ältere sehr billig bei **E. B. Fröling, Schloßstraße 23**

Einladung zur Betheiligung an der Prioritäts-Anleihe der Chemnitz Actien-Spinnerei.

Nachdem das mit einer Million Thaler Capital begründete Etablissement nunmehr soweit vorgeschritten ist, daß der Betrieb beginnt, so will das unterzeichnete Directorium in Uebereinstimmung mit dem Verwaltungsrathe von der letzter Generalversammlung beschlossenen und von der hohen Staatsregierung genehmigten Prioritäts-Anleihe an Thlr. 300,000 in 3000 Stück Schuldheine à 100 Thlr. mit Coupons aus 23 Jahre (bis zum Schlußtermin der 1866 beginnenden, 1882 endenden Amortisation) einen Theil ausgeben und ladet hierdurch zur Theilnahme an dieser so seltenen und vortheilhaften Prioritäts-Anleihe ein. Die Garantie besteht aus dem gesamme mobil und immobil Vermögen der Gesellschaft. Der Zinssatz ist 6% per anno in halbjährigen Raten; die erste Zinsrate wird vom 1. Juli a. e. ab gezahlt. — Diejenigen, welche ihre Stücke bis längstens den 30. September a. e. gegen Erlegung der Beträge dafür abnehmen, erhalten eine Extra-Bergütung von 1 Thlr. per Stück.

Die Prioritäts-Schuldheine werden auszugeben: auf dem Comtor der Gesellschaft in Chemnitz von der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig, und von Herrn Michael Raske, in Dresden, von Herrn R. Schie, von Herrn Gantzer & Rudolph. welche auch Pläne zur Anleihe mit Tilgungstafeln zu bekommen sind. Chemnitz, am 29. August 1859.
Directorium der Chemnitz Actien-Spinnerei.
R. J. Bahlz. August Göde. F. O. Gehrensdorf jr.

Ziehung am 1. October 1859. 166,000 Thaler Hauptgewinn.

Oesterreichische Eisenbahn-Loose.

Jedes Loos muss einen Gewinn erhalten.
Gewinne: fl. 250,000, 200,000, 150,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 5,000, 4,000, 3,000, 2,000, 1,000 etc. etc.
Es dürfte für Jedermann von Interesse sein, den Plan dieser, auf's Grossartigste ausgestatteten Verlosungen kennen zu lernen, was derselbe gratis zu haben, und wird franco übersandt.
Loose werden zu dem billigsten Preis gegeben und beliebe man sich baldigst direct zu wenden an das Bank- und Staats-Eisenbahngeschäft **Anton Horitz** in Frankfurt am Main.

Chinesisches Haarfärbungsmittel,

à fl. 25 Rgr., halbe 12 1/2 Rgr., aus der Fabrik von F. Rehr in Berlin. Mit demselben kann man Augenbrauen, Kopf- und Bartwolle für die Dauer acht Wochen, vom bläulichsten Weiß und dunklen blond bis Braun und Schwarz; man hat die Farbnuancen ganz in seiner Gewalt; bei jedesmaligen Einkommen mit der Tinktur wird das Haar einen Schein dunkler. Diese Composition ist frei von nachtheiligen Stoffen. Das Resultat ist überraschend schön, so erhält z. B. das Auge mehr Charakter und Ausdruck, wenn die Augenbrauen etwas dunkler gefärbt werden. Das Färbemittel besteht aus einem Flacon. Die vorzüglich schönen Farben, die durch dieses Mittel hervorgebracht werden, überreffen alles bis jetzt Erreichte. Alleinige Niederlage befindet sich in Dresden bei **Oscar Baumann, Colporteur, Landhausstr. 7, gegenüber dem Landhause, früher Pilsnische Gasse.**

Avis für Raucher.

La Perla. Diese angenehm schmeckende, schön gearbeitete Cigarre, halbsteife, härtere u. leicht von reinem Geruch, weisbrennend, empfehle à 15 Thlr. pro Tausend. Probestücken von 200 Stück gegen francofr. Einsendung von 3 Thlr. zu Gebote. Empfehlungen der angesehensten Personen, welche seit Jahren ihren Cigarrenbedarf von mir beziehen, können nachgewiesen werden.
Theodor Behrendsohn in Hamburg.

Für Brillenbedürftige

bis ich von 4-6 in meinem Verkaufsbüro Altmarkt 20. **Mechanikus Lehmann.**

China Silberwaaren-Fabrik von F. W. Brann,

Sporergasse Nr. 12,

empfiehlt ihr reich assortirtes Lager im neuesten Geschmace gefertigter China Silber- und Silberplattirter Waaren aller Art zu kirchlichem und häuslichem Gebrauche. Gelegenheits- und Ehrengeschenken.

In großer Auswahl sind ferner vorhanden: Kirchenleuchter mit Crucifix, Altarkannen mit Kelch, Arm- und Tafelleuchter aller Art, Theemaschinen und Theekannen in allen Größen, Kaffeebreter verschiedener Façon, Champagner-Kübler, Flaschen- und Gläserunterleger; von Speisegeräthen: Speise-löffel und Gabeln, Suppenkellen, Gemüse- und Kaffeelöffel u. s. w. Delgestelle, Zuckerschalen, Lischenbecher, Tabakdosen, Wachsstockbüchsen u. s. w. NB. Zugleich empfehle ich dieselbe ihr galvanisches Verschleibungs-Institut nach dem electro-chemischen Verfahren, wo alle ältere, unscheinbare Metalle aufs Beste versilbert, verguldet und restaurirt werden.

Renner's Restauration.

Chemnitz Schloß-Bier

Oscar Renner.

empfehlen

Vom 26. September bis mit 11. October Ziehung 5. Classe R. S. L. Lotterie.
Gewinn
1 à 150,000 Thlr. = 1 à 100,000 Thlr. = 1 à 50,000 Thlr.
1 - 50,000 = 1 - 40,000 = 1 - 30,000
1 - 20,000 = 2 - 10,000 = 10 - 5,000
25 - 2,000 = 200 - 1,000 = 400 - 400
500 - 200 = 1500 - 100 = 22356 - 65

Loose in 1/2, à 51 Thlr., 1/2 à 25 1/2 Thlr., 1/4 à 12 3/4 Thlr., 22 1/2 Rgr., 1/4 à 6 Thlr., 12 1/2 Rgr. empfehle und sendet portofrei an jeden Bestimmungsort

Carl Trg. Kaiser,

Lotterie- und Wechsel-Comptoir, Dresden, gr. Weisnergasse 7, pt.

